

Datenschutzbestimmungen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Das betrifft folgende Kategorien personenbezogener Daten: Stammdaten (z.B. Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Vertragsdaten (z.B. Kundennummer, Vertragslaufzeiten, Netzbetreiber-, Abrechnungs- und Bankdaten sowie vergleichbare Daten

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:
Evangelische Stiftung Michaelshof
Fährstraße 25
18147 Rostock

Datenschutzbeauftragter Enrico Ladewig:
datenschutz@michaelshof.de.
oder
Datenschutzbeauftragter
Evangelische Stiftung Michaelshof
Fährstraße 25
18147 Rostock

2. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (§. 6 Satz 5 DSGVO) Die Verarbeitung der Daten ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung Ihres Vertrages erforderlich.

Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (§ 6 Satz.2 DSGVO)

Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. zur Weitergabe von Daten innerhalb der Evangelischen Stiftung Michaelshof) eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

3. Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (§ 6 Satz. 6 DSGVO)

Als Unternehmen unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen (zum Beispiel: Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen. Beispielsweise befolgen wir gesetzliche Aufbewahrungsfristen. 3. (Kategorien von) Empfänger / Weitergabe personenbezogener Daten erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen (vgl. Punkt Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten). Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Empfänger personenbezogener Daten können z.B. sein: Dienstleister für softwarebezogene Verarbeitung zu Leistungsabrechnung. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nur, wenn wir mit den Dienstleistern die für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln (Vereinbarung über die Auftragsdatenvereinbarung) vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene interne verbindliche

Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden.

4. **Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten**

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o.g. Zwecke (vgl. Punkt 2 Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten). Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel sind das 10 Jahre nach Vertragsende, Ihre personenbezogenen Daten löschen.

5. **Betroffenenrechte / Ihre Rechte**

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich an unser Unternehmen und an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Sie haben ein Recht auf Auskunft nach § 19 DSGVO. Die Erreichbarkeiten finden Sie unter Punkt 1 dieser Datenschutzhinweise. Das Recht auf Auskunft umfasst auch - das Recht auf Berichtigung gemäß § 20 DSGVO, - das Recht auf Löschung gemäß § 21 DSGVO, - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß § 22 DSGVO, - das Recht auf Widerspruch gemäß § 25 DSGVO sowie - das Recht auf Datenübertragung gemäß § 24 DSGVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige aufsichtsführende Stelle zu wenden:

Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD

Michael Jacob

Lange Laube 20

30159 Hannover

Tel: 01511 768128-20

Mail: info@datenschutz.ekd.de

6. **Widerspruchsrecht**

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (vgl. Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse) vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

Widerrufsrecht bei einer Einwilligung Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden (vgl. Punkt Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung).

Bereitstellung personenbezogener Daten Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten (vgl. Kategorien personenbezogener Daten) bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Vertragsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen.

7. **Änderungsklausel**

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzzinformationen regelmäßig anpassen. Über Änderungen werden wir Sie rechtzeitig informieren.